

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Geburtenrekord für das Jahr 2011**

Im Krankenhaus St. Joseph-Stift wurden 1.360 Kinder geboren

**Dresden, 09.01.2012.** Dass Dresden die Geburtenhauptstadt Deutschlands ist, kann die geburtshilfliche Abteilung im Krankenhaus St. Joseph-Stift nur bestätigen. Insgesamt kamen 2011 1.360 Kinder zur Welt. Das sind knapp 50 Kinder mehr als im Vorjahr und die höchste Anzahl an Geburten in den letzten 10 Jahren. Dabei halten sich Jungen und Mädchen die Waage. Fast genauso viel Jungen wie Mädchen erblickten im Kreißaal des St. Joseph-Stift das Licht der Welt und konnten vom Ärzteteam, den Hebammen und den Pflegepersonal gut betreut ins Leben starten.

Seit 2011 gehört das Krankenhaus St. Joseph-Stift zu den von der WHO/UNICEF-Initiative ausgezeichneten Krankenhäusern in Deutschland und ist als einzige Klinik in Dresden als „Babyfreundliches Krankenhaus“ zertifiziert. Das Prädikat steht vor allem für eine zeitgemäße Form der geburtshilflichen Betreuung, die die Bedürfnisse der Eltern und des Neugeborenen in den Mittelpunkt stellt. Neben der optimalen medizinischen Versorgung ist vor allem eine konsequente Förderung der Mutter-Kind-Bindung (das sogenannte Bonding) bereits ab dem Kreißaal von besonderer Bedeutung. Deshalb sind die räumliche Nähe (24-Stunden-Rooming-In), der Hautkontakt und das Stillen ganz besonders wichtig.

Weitere Informationen: Julia Mirtschink, Öffentlichkeitsarbeit  
Tel: 0351 / 44 40 – 22 44  
E-Mail: [mirtschink@josephstift-dresden.de](mailto:mirtschink@josephstift-dresden.de)